

DS Nr. 15-1178/2022

An den Bezirksbürgermeister
im Stadtbezirksrat Kirchrode-Bemerode-Wülferode
Herr Bernd Rödel

über den Fachbereich Zentrale Dienste
OE 18.62.2
Neues Rathaus, Trammplatz 2
30159 Hannover

Niels Rosenwinkel
Mitglied im Stadtbezirksrat
Kirchrode-Bemerode-Wülferode

Wachendorfer Hain 11
30539 Hannover
Telefon 0511/517586
Mail: rosenwinkelpv@t-online.de

Hannover, 05.05.2022

An den Bezirksbürgermeister
im Stadtbezirksrat Kirchrode-Bemerode-Wülferode
Herr Bernd Rödel

über den Fachbereich Zentrale Dienste
OE 18.63.6
Neues Rathaus, Trammplatz 2
30159 Hannover

Anfrage gemäß § 14 der GO des Rates der Landeshauptstadt Hannover

Stadtbezirksgrenzen

Die Grenzen der Stadtbezirke in der Landeshauptstadt Hannover sind oft historisch begründet, da viele Stadtteile wie Bemerode früher Bauerndörfer waren. Durch die Entwicklung der letzten Jahrzehnte setzte eine verstärkte Bebauung ein. In vielen Gebieten ist die Zugehörigkeit zu einem Stadtteil oder Stadtbezirk schwer nachvollziehbar, bzw andere Grenzen wie ein Schnellweg scheinen für eine Grenze geeigneter zu sein als die bestehende. Beispielhaft ist hier das zu Mittelfeld gehörende Gebiet in den Umrandungen der Straßen Wülfeler Strasse, Schwarzer Worth, Laatzenener Strasse und Schnellweg zu nennen. Die derzeitige Grenze (Schwarzer Worth, Schlehengarten) erscheint hier willkürlich.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Verwaltung:

- Wie ist der Ablauf bei Änderungen von Stadtteil- und Stadtbezirksgrenzen?
- Welche Konsequenzen ergeben sich in einem solchen Fall für die die dort lebenden Bürger (z.B. zugehörige Schule und Wahlbezirk)?

- Niels Rosenwinkel -